Die Stadt Marl im nördlichen Ruhrgebiet mit ca. 87.000 Einwohner*innen gehört zur Metropolregion Rhein-Ruhr und ist die zweitgrößte Stadt des Kreises Recklinghausen. Rund 1.300 tariflich Beschäftigte und Beamte erbringen Dienstleistungen für die Bürger*innen der Stadt. Dafür suchen wir Verstärkung.

An der Feuer- und Rettungswache ist kurzfristig eine Stelle für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst als

Oberbrandmeister*in
A 8 LBesG NRW

zu besetzen.

Die Feuerwehr Marl ist eine freiwillige Feuerwehr mit ca. 100 hauptamtlichen und 250 ehrenamtlichen Kräften, Dienststelle des Vorbeugenden Brandschutzes und führt neben dem Brandschutz den Rettungsdienst durch. Der Einsatz erfolgt im Rahmen einer 48-Stunden-Woche im 24-Stunden-Dienst.

Ihr Profil:

- Laufbahnausbildung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 1 Fachrichtung Feuerwehr (ehemals mittlerer feuerwehrtechnischer Dienst)
- abgeschlossene Ausbildung als Rettungssanitäter*in oder Rettungsassistent*in – von Vorteil wäre Notfallsanitäter*in
- uneingeschränkte Tauglichkeit für den feuerwehrtechnischen Dienst (inkl. Schichtdienst) sowie Atemschutztauglichkeit nach G 26.3
- Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse C

Teamfähigkeit, kameradschaftliche Zusammenarbeit auch mit den ehrenamtlichen Kräften der Feuerwehr werden vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit
- einen sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz
- Unterstützung bei Fort- und Weiterbildungen
- Förderung durch umfangreiche Führungs- und Führungsnachwuchskräftequalifizierung
- ein umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement mit u. a. zahlreichen gesundheitsfördernden Angeboten und Aktionen (Gesundheitstag, Blutspende, jährliche Grippeschutzimpfung u.v.m.)
- Möglichkeit der Teilnahme an der leistungsorientierten Bezahlung
- kostenfreie Parkmöglichkeiten

Vielfalt ist für uns ein wichtiger Bestandteil der Personalentwicklung. Deshalb begrüßen wir Ihre Bewerbung unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Zudem fördern wir aktiv die Gleichstellung der Mitarbeiter*innen unter Beachtung des Landesgleichstellungsgesetzes NRW. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter bzw. gleichgestellter Menschen im Sinne des SGB IX sind ausdrücklich erwünscht. Wir ermuntern Menschen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen erfüllen, ausdrücklich, sich zu bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit klarem Bezug zu den genannten Qualifikationsanforderungen und Erwartungen richten Sie bitte **laufend** an die Stadt Marl, Haupt- und Personalamt, Abteilung Personal, Sachgebiet Personalplanung, 45765 Marl oder bevorzugt per E-Mail an bewerbung@marl.de. Bitte achten Sie darauf, dass die Bewerbungsunterlagen zusammengefasst in **einem PDF-Dokument** angehängt sind.

Mit der Zusendung der Bewerbung erklären sich die Bewerber*innen gleichzeitig einverstanden, dass die erforderlichen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens vorübergehend gespeichert werden. Verzichten Sie bitte auf Bewerbungsmappen, Schnellhefter oder Klarsichthüllen, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet. Die Unterlagen können hier bis zu diesem Zeitpunkt persönlich abgeholt oder gegen einen beigefügten frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden.